

BROS.
Sorten von
erialien
für
Rabmalchinen, Bau-
verbesserte Formen,
a, Sask.
INO
Implement
am
Arten von
terial
für die
Maschinen,
paratoren,
reichen.
ausgestellt.
Sask.
rity
Co., Ltd.
T, SASK.
este
holz
ast billi-
dreis
bar günstiger
haben bei der
firma.
ht, Manager.
anada
Co., Ltd.
- Sask.
umaterialien
braucht,
an man baut.
bei uns vor
inghamer
Sask.
Baumaterialien.
erungs-Agent.
Great West Life
für die Brit.
Insurance Co's,
ind nicht höher als
10% Rabatt für Vor-
kous bestellt, gebe
Sprechen Sie vor
Sie an mich.
or bei
Bros.
Sask.
ris und John
Maschinen
pwer & Massey
Maschinen
ll Fabrikwerke
und De Caval
arators
- Versicherung,
uns vollkommen.
Barn
Humboldt, Sask.
zur gefälligen
dass ich Mon
ll gekauft habe.
e Bedienung.
Tailoring
Weir, Prop.
verfertigt, von
Kleider werden
geglättet.
er Schneider,
idworth, Sask.
e Schneiderarbeit.
Reparaturen usw.
in Preisen.
ir machen stivelle
riedenheit garant.
ram, Rooms
die alle Sorten
eren, Candies,
d Früchte.
lworth, Sask.
oldt
beschäft
Besuchen Sie
e Häufiger.

nischen Aufständigen die schwache türkische Garnison in Van überumpelt und die türkischen Behörden in der Hauptstadt des gleichnamigen Vilayets teils vertrieben, teils massakriert haben. Auch heißt es ferner in dem gleichen Bericht, daß die Armenier nach 600-jährigem Leben in der Diaspora den Grundstein zu einem neuen armenischen Staat, mit Van als Hauptstadt, gelegt haben. In diesem Bericht hatte also Ausland zugegeben, daß die Armenier gegen die Türkei revoltiert haben. Später lief aus Konstantinopel eine Depesche ein, die besagte, daß die Türken des armenischen Aufstandes Herr geworden sind und die armenischen Revolutionäre zerstreut haben. Es kann demnach und nach allem Vergangenen keinem Zweifel unterliegen, daß die Armenier unter russischer Anweisung durch Anzettelung einer Revolution einen Verrat an türkischen Staat begangen haben in dem Augenblick, da sich die Türken in einem Krieg gegen vier Großmächte befanden. Es ist selbstverständlich, daß die Türken die Armenier jetzt erst recht als Verräter betrachten und sie demgemäß bestrafen.

Was hätte wohl England getan, wenn die Iren während des Krieges eine Revolution in Dublin angestiftet hätten? Und was hätten die Ver. Staaten getan, wenn ein Teil der Bevölkerung zur Zeit eines Krieges einen Aufstand organisiert hätten? Rußland hat ein Blutbad in der Judenfrage angerichtet, ohne daß die Juden revoltiert haben. Im Gegenteil: Selbst die antisemitischen Russen müssen zugeben, daß die 400,000 jüdischen Soldaten auf allen russischen Schlachtfeldern tapfer schlugen, daß die jüdische Zivilbevölkerung sich während der ganzen Krisis loyal benommen hat. Während also Ausland nicht den Schein einer Entschuldigung für die furchtbaren Juden-Massakres anführen kann, können die Türken mit Recht darauf hinweisen, daß die Armenier Verräter des türkischen Staates sind, und daß sie mit den Armeniern verfahren sind, wie jeder andere Staat mit Verrätern in Kriegsjahren verfährt.

Das Los der Armenier ist schon infolge ihrer geographischen Lage in Friedenszeiten kein beneidenswertes, in Kriegsjahren mußte ihr Schicksal, der ganzen Natur der Dinge nach, eine viel schlimmere Wendung nehmen. Es war daher ein Akt der Schurkei auf Seiten Auslands, die Armenier in der Türkei zu einem offenen Aufstand gegen die türkische Herrschaft aufzufachen und die unglücklichen Armenier für russische politische Zwecke auszunutzen, als Ausland aus seinen Erfahrungen im jetzigen Kriege mit den Türken genau wußte, daß die militärische Macht in der Türkei nicht gebrochen und daß die Türkei noch immer stark genug ist, einen armenischen Aufstand zu unterdrücken. Die türkischen Armenier in diesem Konflikt gegen die Türkei zu organisieren, war nichts Anderes, als diese Unglücklichen in den sicheren Tod zu schicken.

Rumäniens Wirtschaftsleben.

Unter allen europäischen Staaten zeichnet sich das kleine Königreich Rumänien durch die stärkste Bevölkerungszunahme aus. Die Volkszählung vom 1. Januar 1913 ergab auf dem 53,250 englische Quadratmeilen umfassenden Gebiete des Landes eine Gesamtbevölkerung von 7,508,000 Seelen. Der Bevölkerungszuwachs im Jahre 1912 stellt sich auf 148,474, so daß auf je 1000 Einwohner ein Geburtenüberschuß von 20.5 entfällt, während sich derselbe beispielsweise im Deutschen Reich nur auf 12.7 beläuft. Der bei weitem größte Teil der Bevölkerung wohnt auf dem flachen Lande, da die Städtebildung in dem durchweg agrarischen Lande nur sehr langsame Fortschritte macht.

Die Landeshauptstadt Bukarest zählt 341,000 Einwohner, sechs weitere Städte haben über 50,000 Einwohner, nämlich Jassi 75,000, Galatz 71,000, Braila 65,000, Bloeeci 56,000, Craiova 51,000. Acht weitere Städte zählen über 20,000 Einwohner, darunter Constantza mit 27,000.

Der Reichtum Rumäniens liegt

in der außerordentlichen Fruchtbarkeit des Bodens. Noch heute liefert derselbe ungedüngt, ohne daß tiefergründiges Pflügen erforderlich wäre, alljährlich ergiebige Ernten insbesondere an Weizen und Mais. Ueber die Hälfte des Landes ist fruchtbarer Ackerboden, etwa ein Viertel wird als Weiden und Weiden benutzt. Gegen ein Sechstel des Gesamtareals ist mit Wald bedeckt, der besonders prächtige Bestände an Eichen und Buchen aufweist.

Die mit Weizen bebaute Fläche Rumäniens belief sich im Jahre 1913 auf 4,010,000 Acres, während in Deutschland 4,878,000 Acres mit Weizen bestellt wurden. Bei der zum großen Teil noch primitiven und wenig rationellen Bodenbewirtschaftung blieb das Erntergebnis trotz der natürlichen Fruchtbarkeit des Bodens unverhältnismäßig stark hinter der deutschen Ernte zurück. Rumänien erntete im Jahre 1913 84,194,000 Bußels Weizen, oder etwa 21 Bu. zum Acre. Deutschland dagegen, dessen Ackerfläche nur wenig größer war, erntete 171,108,000 Bu., oder etwa 35 Bu. zum Acre.

Die zweitwichtigste Getreideart ist der Mais, der annähernd in derselben Menge wie Weizen angebaut und geerntet wird. Daneben spielen Hafer, Gerste und Roggen eine untergeordnete Rolle. Die Kartoffelernte macht noch nicht den 100. Teil der deutschen Produktion aus, also nur etwa 300,000 Bußels. Hingegen gewinnt der Tabakbau wie auch der Weinbau ständig an Bedeutung.

Der Viehbestand des Landes ist recht beträchtlich und übertrifft im Verhältnis zur Einwohnerzahl bei Pferden, Rindern und namentlich Schafen die entsprechenden Zahlen Deutschlands ganz erheblich. Die letzte Viehzählung vom Jahre 1910 ergab folgenden Bestand:

	Rumänien 1910	Deutschland 1912
Pferde	864,324	4,523,059
Rindvieh	2,588,526	20,182,021
Schafe	5,635,444	5,803,445
Schweine	1,709,205	21,923,707

Die Industrie Rumäniens steht noch in den ersten Anfängen, trotzdem die Regierung bemüht ist, ihr durch entsprechende Gesetzgebung die Wege zu ebnen. So wurde durch das Industriegesetz vom Jahre 1887 (abgeändert 1899) allen industriellen Betrieben mit Mindestkapital von 50,000 Lei (\$10,000) Steuerfreiheit für 15 Jahre bewilligt, ebenso zollfreie Einfuhr der Maschinen und Rohmaterialien, Ermäßigung der Schutfrachten usw.

Am meisten entwickelt ist, dem Agrarzustand des Landes entsprechend, die Mühlenindustrie. 1907 wurden 61 große Kunstmühlen im Lande gegäßt neben einer großen Anzahl kleinerer Betriebe. Die reichen Holzbestände des Landes werden in 54 großen Sägewerken verarbeitet.

Im Bergbau sind neben den reichen Salzbergwerken in den Karpaten vor allem die Petroleumquellen in Bragova, Dambovia, Bacau u. Buzau zu nennen. Die Petroleumgewinnung Rumäniens, die 1900 erst 250,000 Tonnen lieferte, ist seitdem ununterbrochen bis auf annähernd 2,000,000 Tonnen jährlich gestiegen und liefert damit etwa vier Prozent der Weltproduktion. Mit dieser Förderung steht Rumänien nur hinter den Ver. Staaten, England und neuerdings auch Mexiko zurück.

Der Handel hat in den letzten Jahren einen erheblichen Aufschwung zu verzeichnen. Die amtlichen Zahlen der Handelsstatistik zeigen zwar in sehr langsamem Tempo. Nach den vorliegenden Zahlen stellt sich der Handel in Millionen Lei folgendermaßen:

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr
1908	414	379
1909	398	465
1910	409	616
1911	570	691

Die wichtigsten Einfuhrartikel waren 1911 in Millionen Lei: Textilwaren 142, Metalle und Metallwaren 122, Maschinen 59, Wagen 37, Konfektionsartikel 28 usw. Zur Ausfuhr gelangten, in Millionen Lei: Getreide (Weizen und Mais) 557, Petroleum 40, Gemüse und Früchte 35, Holz 25, tierische Rohstoffe 25, lebende Tiere 6 usw.

An der Einfuhr Rumäniens war Deutschland mit 183 Millionen Lei (\$36,600,000) beteiligt, Oesterreich

An die Farmer!

Da viele Leute sich des Vorteiles noch nicht bewußt sind, der sich ihnen ergibt, wenn sie ihre Getreide mahlen lassen, so veruchen wir, auf diesem Wege mit ihnen in Fühlung zu kommen.

Die anstehende geben wir eine Liste, die zeigt, wieviel Sie aus 1 Bußel Weizen erhalten können.

Wenn man 150 Maßgebühre vor sich stellt, wenn 100 Maßgebühre (200) genommen wird

Nr. 1 Northern:		Nr. 2 Northern:		Nr. 3 Northern:	
36 Bußel Prairie Rose Mehl	28 Bußel Prairie Rose Mehl	32 Bußel Prairie Rose Mehl	24 Bußel Prairie Rose Mehl	32 Bußel Prairie Rose Mehl	24 Bußel Prairie Rose Mehl
15 " Mehl	8 " Mehl	17 " Mehl	12 " Mehl	17 " Mehl	12 " Mehl
7 " Mittelorte	5 " Mittelorte	8 " Mittelorte	6 " Mittelorte	9 " Mittelorte	6 " Mittelorte

Es wird keine geringere Sorte als Nr. 3 Northern gemahlen. Die Maße sind hier nicht mit einbezogen, sie sind entweder mitzubringen oder können von uns bezogen werden: Mehlmaße zu 15c und Futtermaße zu 20c.

McNab Flour Mills, Ltd., HUMBOLDT, SASK.

Die Canadian Northern Eisenbahn

zeigt an die Eröffnung der

Neuen Canadianischen Route

zwischen Winnipeg und Toronto

am 1. November 1915.

Winnipeg	Br. nson	Regina	Saskatoon	Prince Albert	North Battleford	Calgary	Edmonton	Port Arthur	Toronto	Kingston	Ottawa	Montreal	Quebec	Westl. Provinzen	und Westl. Staaten
Passagier-Dienst															
Nach dem Osten:															
Bericht Winnipeg															
Montag, Mittwoch und Samstag um 5.15 Uhr nachmittags.															
Ankunft in Toronto															
Montag, Freitag, Sonntag um 2.30 Uhr nachmittags.															
Nach dem Westen:															
Bericht Toronto															
Montag, Mittwoch und Freitag um 10.45 Uhr nachmittags.															
Ankunft in Winnipeg															
Montag, Freitag, Sonntag um 5.15 Uhr nachmittags.															

Standard Elektr. beleuchtete Züge. Aller moderner Comfort.

Man wende sich wegen vollständiger Auskunft an irgendeinen Agenten der Canadian Northern Bahn.

Wertvolle Humboldt Grundstücke zu verkaufen.

Offthalte Lot (1), Bld. (5) bekannt als das „Corner Restaurant“.

Westthalte Lot (1), Bld. (5) Pool Room und Barber Shop.

Diese Grundstücke sind gegenüber dem Eisenbahn-Depot gelegen und die Lage zählt zu den besten Geschäftslagen der Stadt.

Auch mein Wohnhaus an Labor Ave. welches ausst. geheizt ist, warm gebaut, mit vollständigen Bädern, Kuchenschrank, Bade-Einrichtung und elektrisch beleuchtet. Verkauft zu einem Bar-gainpreis, bei sicherem Gewinn. Wegen weiteren Einzelheiten wende man sich an

Archie Power, Humboldt, Sask.

Angenehm Pflicht

ist es für einen jeden Mann, wenn er nach des Tages Mühe und Arbeit in seiner Familie ein Glas echten guten Gerstenbieres trinken kann.

eines jeden guten Burgers unserer Provinz ist es, die vorzüglichen Produkte unserer Provinz beim Einkauf zu bevorzugen.

Deshalb

ist es eine angenehme Pflicht für einen jeden guten brauen Bürger unserer Provinz, sich einen kleinen Vorrat Saskatoon Bier in seinem Hause zu halten. Dasselbe ist vom besten einheimischen Malz und Hopfen in unserer Provinz nach der bewährten Methode gebraut, gemischt einen ausgezeichneten Malt wegen seiner vorzüglichen Güte, und ist an jeder öffentlichen Verkaufsstelle zu haben. Man verlange daher kein anderes als „Saskatoon Bier“.

Zur bequemeren Verteilung schenke man das nachstehende Formular aus, welches das nicht gemündete durch unterschreiben Namen und Adresse, lege den Geldbetrag bei und sende das Ganze an die nächste Verkaufsstelle.

Government Liquor Store

Please send me at once by Express, Freight or Courier.

4 gallons _____ Name _____

quart bottles _____ SASKATOON BEER _____

pint bottles _____

Express, Freight, Courier _____

The Humboldt Candy Kitchen

Die Candy Kitchen ist nun da. Wir sind herbeigekommen, als unsere Candies in unserer eigenen Küche hergestellt. Unsere Candies sind garantiert von A. Z. Wir haben einen Vorrat an Schokoladen, Bonbons und anderen Süßigkeiten. Hausgemachte Candies, Bonbons, Gelatine, etc. Jede Süßigkeit werden zu irgendeiner Stunde geliefert. Wir laden Sie ein, uns zu besuchen, wenn Sie zur Stadt kommen.

Livingstone Street. HUMBOLDT, Sask.

Deutsche Farmer! Wenn Ihr nach Humboldt kommt, so denke ich, in der besten Platz um Euren Hunger zu stillen, mein

City Cafe-Restaurant

neben Mlle. Kink's Geschäft.

Da Ihr wegen dem Wägenfahren oft zu den üblichen Mahlzeiten-Stunden nicht eintreffen könnt, habe ich, um Euch gefällig zu sein, in meinem Geschäft es so eingerichtet, daß Ihr jederzeit, also von 6 Uhr morgens bis 10 Uhr abends, warme Speisen haben könnt. Bitte um Euren freundl. Besuch.

Frau Elisabeth v. Hajos, Eigentümerin.